

# Wirtschaft

Regional | Stark | Erfolgreich

## „Sektion des Jahres 2019“: Wirtschaftsrat verleiht Ehrenpreis



Dr. Wolfgang Müller (re.), Sprecher der Wirtschaftsratssektion Südthüringen, nahm die Ehrung aus den Händen von Werner M. Bahlsen entgegen.

Foto: Jens Schicke

BERLIN ■ Der Wirtschaftsrat der CDU e.V. hat am Vortag seines traditionellen Wirtschaftstages in den repräsentativen Räumen der Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin den Ehrenpreis „Sektion des Jahres 2019“ an die Sektion Südthüringen des Landesverbandes Thüringen verliehen. Für Thüringens Landesvorsitzenden Mihajlo Kolakovic stellt diese Auszeichnung „die völlig berechnete Anerkennung des langjährig engagierten Ausfüllens dieses Ehrenamtes dar. Es würdigt das zähe, ergebnisreiche Ringen für positive Entwicklungschancen im Interesse der Unternehmen und der Wirtschaftsregion.“

Der Vorsitzende der CSU-Landesgruppe im Bundestag, Alexander Dobrindt, sprach als Ehrengast zu allen Vertretern aus dem aktiven Ehrenamt, die stellvertretend für ihre Sektionen eingeladen waren. Es gelte, Wachstum zu fördern, statt den nächsten Abschwung einfach abzuwarten, sagte Dobrindt in seinem leidenschaftlichen Plädoyer für eine neue Dynamik in der Wirtschaftspolitik.

Der scheidende Präsident des Wirtschaftsrates, Werner M. Bahlsen, würdigte das Engagement der ehrenamtlichen Mitarbeiter und lobte den starken Teamgeist der Sektionen: „Dank Ihres Engagements ist der Wirt-

schaftsrat in jedem Winkel in Deutschland zuhause. In jedem Winkel dieser Republik sind wir präsent und nehmen die Unternehmerinteressen auf“, sagte er.

Die neu gewählte Präsidentin des Wirtschaftsrates, Astrid Hamker betonte die Bedeutung der Sektionen für die erfolgreiche Arbeit des Wirtschaftsrates: „Die Soziale Marktwirtschaft wird mehr denn je gebraucht.“

Mehr denn je kommt es auf ordnungspolitische Werte an. Das ist – und das will ich hier ganz bewusst sagen

– der Verdienst der Landesverbände und ihrer starken Arbeit in den Sektionen des Wirtschaftsrates“, erklärte sie.

Hamker würdigte Werner M. Bahlsens hohes Engagement für den Wirtschaftsrat und dankte ihm für die geleistete Arbeit in den vergangenen vier Jahren. „Mit Werner Bahlsen hat ein Familienunternehmer in dritter Generation den Wirtschaftsrat in einer herausfordernden politischen Großwetterlage mit teilweise auch stürmischer See als Präsident geführt“, bilanzierte Hamker. „In seiner Präsidentschaft hat er unseren Verband als die Stimme der Sozialen Marktwirtschaft in Deutschland gefestigt und weiter etabliert. Der Wirtschaftsrat ist heute als oftmals einzige Stimme der wirtschaftlichen Vernunft und Garant einer freiheitlichen Gesellschaftsordnung nicht mehr wegzudenken.“ pm